



## Schach

# Die Gewichte verschieben sich

**Oberliga** Aufstiegsfavorit ist der Neuling  
Schönaich, während einige Traditionsclubs  
Probleme haben. *Von Harald Keilhack*

**S**pürbar verschoben haben sich die Gewichte in der Oberliga. So unterlag der langjährige Zweitligist Böblingen klar bei den Sonheimern, die erst seit 2013 Oberligaluft schnuppern. Die Spitzenteams Stuttgart und Bebenhausen mussten jeweils einen wichtigen Spieler an den neuen Aufstiegsanwärter Schönaich abgeben. In Deizisau und Gmünd, beide seit vielen Jahren in der Liga zu Hause, drohen gar die Lichter auszugehen. Derweil ist in der Verbandsliga Erdmannhausen stärker einzuschätzen als ein Großteil der Oberligateams. Die Ergebnisse der ersten Runde:

Stuttgart – Ebersbach 6:2, Sontheim – Böblingen 5½:2½, Schwäbisch Gmünd – Schönaich 2:6, Deizisau – Bebenhausen 2:6, Ulm – Jedesheim 1½:6½.

In der 2. Liga verlor Schmiden erwartungsgemäß mit 3:5 gegen Mainz. Heute und morgen laden die Stadtwerke Schwäbisch Hall erstmals zur Damen-Bundesliga ein; Deizisau tritt daselbst in Königshofen an.

### M. Rupp (Eb.) – A. Strunski (S.)

Stuttgart – Ebersbach 6:2, 1. Brett

Königsindische Verteidigung

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4 d6 5.Sf3 0-0

6.Le2 e5 7.0-0 Sc6 8.d5 Se7 9.Se1 Sd7 10.f3 f5

11.Le3 f4 12.Lf2 h5 13.Tc1 g5 14.c5

Ein bekanntes Bauernopfer. Es geht darum,

den Gegner zu beschäftigen und von seinen

Angriffsplänen am Königsflügel abzuhalten.

14...S:c5 15.b4 Sa6 16.Sd3 Sg6 17.Sb5 b6

18.a4 Tf7 19.Tc4 Ld7 20.Le1 Lf6 21.Kh1 De8

22.g3!?

Weiß öffnet jäh die g-Linie. Gemeinhin ist dies

das Geschäft von Schwarz, mittels ...g5-g4:f3.

22...Ld8

22...L:b5 23.a:b5 D:b5? 24.Tc6! Damenfang.

23.Tg1 Tg7 24.g:f4 g:f4 25.Tc2 Kh8 26.Lf1

Df7 27.Sf2 Lh4 28.Sh3 Df6 29.Lc3 Tag8

Das Spiel plätschert vorerst dahin, keine Seite

kommt so recht weiter. Die Öffnung der g-

Linie hat aber doch dem Schwarzen genutzt.

30.Dc1 Sf8 31.T:g7 T:g7 32.a5?

Sofort 32.S:a7 war angezeigt.

32...b:a5 33.b:a5 Sc5

Damit hat der Randspringer ein schönes

Feld. Doch wie drastische Folgen das gleich

zeitigen wird, war schwer vorherzusehen.

34.S:a7? Dg6 35.Tg2

Löst scheinbar die Probleme. Auf z.B. 35.Dd1

folgt 35...Sd3! mit Überlastung bei Weiß: Es

droht u.a. ...L:h3 36.L:h3 Sf2+, und auf

36.D:d3/L:d3 gewinnt gleichfalls 36...L:h3.

35...D:g2+!! 36.L:g2 L:h3

Nach dem Damenopfer ist Weiß hilflos. Auf

37.L:h3 oder 37.Lf1 folgt wieder entschei-

dend 37...Sd3!. Der Rest ist Verzweiflung:

37.L:e5 L:g2+ 38.Kg1 d:e5 39.D:c5 Sd7

40.Dc2 Lh3+ 41.Kh1 Le7

0:1

Beim Grand-Slam-Finale im spanischen Bil-

bao präsentierte sich WM-Herausforderer

Anand in guter Form. Er siegte mit 11 Punk-

ten (3-Punkte-Wertung, +3, =2, -1) vor Aron-

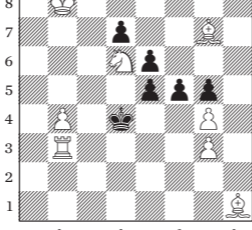
jan 10 (+2, =4), Ponomarjow und Vallejo je 5

(je +1, =2, -3). Beim am gleichen Ort aus-

getragenen Europacup der Vereinsmann-

schaften siegte Socar (Aserbaidshan), So-

lingen kam auf einen guten fünften Platz.



### Nr. 4892 George N. Cheney

Brooklyn Standard 1860

Matt in drei Zügen (8+6)

Lösung Nr. 4891: 1.Dg4! (droht 2.De2#) Da5+

2.d5#, 1...Dc5+ 2.d:c5#, 1...De5+ 2.d:e5#,

1...Dg3/Dh2 2.Sb6#. 1.Td1? (droht 2.Dc1#) Tc6!

## Kontakt

### Redaktion Brücke zur Welt

Telefon: 07 11/72 05-13 31

E-Mail: gesellschaft@stz.zgs.de

### Freizeitredaktion

Telefon: 07 11/72 05-11 83

E-Mail: s.veil@stz.zgs.de